

Johannes 15

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de



1 *Ich* bin der wahre¹ Weinstock, und mein Vater ist der Weingärtner². **2** Jede Rebe an³ mir, die nicht Frucht bringt, die nimmt er weg; und jede, die Frucht bringt, die reinigt er, damit sie mehr Frucht bringe. **3** *Ihr* seid schon rein um des Wortes willen, das ich zu euch geredet habe. **4** Bleibt in mir, und ich in euch. Wie die Rebe nicht von sich selbst aus Frucht bringen kann, wenn sie nicht am Weinstock bleibt, so auch *ihr* nicht, wenn *ihr* nicht in mir bleibt. **5** *Ich* bin der Weinstock, *ihr* seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, dieser bringt viel Frucht, denn außer mir⁴ könnt *ihr* nichts tun. **6** Wenn jemand nicht in mir bleibt, wird er hinausgeworfen wie die Rebe und verdorrt; und man sammelt sie und wirft sie ins Feuer, und sie verbrennen. **7** Wenn *ihr* in mir bleibt und meine Worte in euch bleiben, so werdet *ihr* bitten⁵, um was *ihr* wollt, und es wird euch geschehen. **8** Hierin wird mein Vater verherrlicht, dass *ihr* viel Frucht bringt, und *ihr* werdet meine⁶ Jünger werden⁷.

9 Wie der Vater mich geliebt hat, habe auch *ich* euch geliebt; bleibt in *meiner* Liebe. **10** Wenn *ihr* meine Gebote haltet, so werdet *ihr* in meiner Liebe bleiben, wie *ich* die Gebote meines Vaters gehalten habe und in seiner Liebe bleibe. **11** Dies habe ich zu euch geredet, damit *meine* Freude in euch sei und eure Freude völlig⁸ werde. **12** Dies ist *mein* Gebot, dass *ihr* einander liebet, wie ich euch geliebt habe. **13** Größere Liebe hat niemand als diese, dass jemand sein Leben lässt⁹ für seine Freunde. **14** *Ihr* seid meine Freunde, wenn *ihr* tut, was *ich* euch gebiete. **15** Ich nenne euch nicht mehr Knechte, denn der Knecht weiß nicht, was sein Herr tut; euch aber habe ich Freunde genannt, weil ich alles, was ich von meinem Vater gehört habe, euch kundgetan habe. **16** *Ihr* habt nicht mich auserwählt, sondern *ich* habe euch auserwählt und euch dazu bestimmt¹⁰, dass *ihr* hingehet und Frucht bringet und eure Frucht bleibe, damit, um was irgend *ihr* den Vater bitten werdet in meinem Namen, er euch gebe. **17** Dies gebiete ich euch, dass *ihr* einander liebet.

18 Wenn die Welt euch hasst, so wisst¹¹, dass sie mich vor euch gehasst hat. **19** Wenn *ihr* von der Welt wäret, würde die Welt das *Ihre*¹² lieb haben; weil *ihr* aber nicht von der Welt seid, sondern *ich* euch aus der Welt auserwählt habe, darum hasst euch die Welt. **20** Erinnert euch an das Wort, das *ich* euch gesagt habe: Ein Knecht ist nicht größer als sein Herr. Wenn sie mich verfolgt haben, werden sie auch euch verfolgen; wenn sie mein Wort gehalten haben, werden sie auch das eure halten. **21** Aber dies alles werden sie euch tun um meines Namens willen, weil sie den nicht kennen, der mich gesandt hat. **22** Wenn ich nicht gekommen wäre und zu ihnen geredet hätte, so hätten sie keine Sünde; jetzt aber haben sie keinen Vorwand für ihre Sünde. **23** Wer mich hasst, hasst auch meinen Vater. **24** Wenn ich nicht die Werke unter ihnen getan hätte, die kein anderer getan hat, so hätten sie keine Sünde; jetzt aber haben sie gesehen und doch gehasst sowohl mich als auch meinen Vater. – **25** Aber damit das Wort erfüllt würde, das in ihrem Gesetz geschrieben steht: „Sie haben mich ohne Ursache gehasst.“¹³ – **26** Wenn aber der Sachwalter¹⁴ gekommen ist, den *ich* euch von dem Vater senden werde, der Geist der Wahrheit, der von dem Vater ausgeht, so wird *er* von mir zeugen. **27** Aber auch *ihr* zeugt, weil *ihr* von Anfang an bei mir seid.

Fußnoten

1. O. wahrhaftige.
2. W. Ackerbauer.
3. O. in.
4. O. außerhalb (o. getrennt) von mir.
5. A.I. bleiben, so bittet.
6. O. mir.
7. A.I. bringt und meine Jünger werdet.

8. O. erfüllt, o. zur Vollendung gebracht.
9. Eig. einsetzt, o. hinlegt.
10. W. gesetzt.
11. O. so wisst ihr.
12. W. Eigene.
13. Psalm 69,5.
14. O. Fürsprecher, o. Tröster, o. Beistand.